

# Leben mit ALS

## Kontakt

Die **Spezialsprechstunde Neuromuskuläre Erkrankungen der Universitätsklinik für Neurologie in Innsbruck** erreichen Sie telefonisch am Montag von 8.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 15.30 Uhr zur Terminvereinbarung und bei Fragen in der Betreuung.

**050 504-238 86**

Die Hotline der **Tiroler Hospiz-Gemeinschaft** erreichen Sie täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr, um anstehende Fragen telefonisch zu klären oder um einen Termin für einen Hausbesuch zu vereinbaren.

**0810 969 878**



## Amyotrophe Lateralsklerose

# Das Netzwerk für Menschen mit ALS

Die Tirol Kliniken GmbH und die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft bieten Menschen mit der Erkrankung ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) Hilfe an, um das Leben mit der Erkrankung zu erleichtern und die Lebensqualität zu erhalten.

Betroffene, Angehörige und Betreuende erhalten Informationen und Unterstützung für den Umgang mit der Erkrankung im Alltag.

## Erste Anlaufstelle

Erste Anlaufstelle für die Diagnose und Beratung von ALS ist die **Spezialsprechstunde Neuromuskuläre Erkrankungen der Universitätsklinik für Neurologie** in Innsbruck.

In dieser Sprechstunde können Kontakte zu Physio-, Logo-, ErgotherapeutInnen, psychologischer Beratung und SozialarbeiterInnen sowie zu Fachabteilungen in anderen Krankenhäusern hergestellt werden.

Auch betreuende AllgemeinmedizinerInnen können sich bei Fragen in der Betreuung von Menschen, die an ALS erkrankt sind, an die Spezialsprechstunde Neuromuskuläre Erkrankungen wenden.

## Im fortgeschrittenen Stadium

Im fortgeschrittenen Stadium der Krankheit, wenn es schwierig wird, die Spezialsprechstunde für neuromuskuläre Erkrankungen oder Ordinationen aufzusuchen, bietet das **Mobile Hospiz- und Palliativteam der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft** persönliche Beratung für die Betroffenen und Betreuenden am Wohnort oder telefonische Unterstützung an. Das Team besteht unter anderem aus Pflegepersonen, ÄrztInnen, SozialarbeiterInnen, sowie PhysiotherapeutInnen.